### d belegenes zweisiödiges eitengebauben, überto 3' im biefigen Rath. Raff. Landsperion Freitag den 27. d. We. Nachmittags 3 illur w d bei unterzeichneter Stelle

Ro. 252. Donnerstag den 26. October

den 25. Danchamtnnadage Beigogl Receptur.

Zwei, wahrscheinlich schon vor längerer Zeit gestohlene Unterrocke von weißem Shirting find erhoben worben. Diefelben liegen hier gur Anficht bereit. Wiesbaden, den 16. October 1365. 38 mo Berzogl. Polizei-Direction. Serfteigen abg on witerter Dienstpferbe, in bem Artillerie-Cafernenhose ba-

Das Waterloo-Dentmal, eine neue Zierde unferer Stadt, ift nunmehr volllibr:

ftändig eingefriedigt.

Damit daffelbe erhalten und vor muthwilligen Beschädigungen sicher gestellt werde, erlaubt sich die unterzeichnete Stelle dasselbe hiermit ganz besonders dem Schutze des Publikums zu empfehlen. Berzogl. Polizei-Direction. Wiesbaden, den 24. October 1865. v. Rößler.

fangend, werben auf ber gnudallatide Geerich folgende Gegenfrande

Meber bas Bermögen bes Meldior Horne ju Wiesbaben ift ber Concurs.

proces exfannt wordend esgionantica

Dingliche und perfonliche Unfpruche batan find Dienstag ben 7. Novbr. 1865 Bormittage um 8 Uhr perfonlich ober burch einen gehörig Bevollmächtigten bahier geltenb zu machen bei Bermeibung bes Rechtsnachtheile bes ohne Befanntmachung eines Praflusivbescheibs von Rechtswegen eintretenden Ausschluffes von ber vorhandenen Bermogensmaffe.

Wiesbaben, ben 7. October 1865. Gerzogl. Raff. Juftiz Amt.

Befanntmachung.

Wontag den 27. November 1. 3. Mittage 3 Uhr wird dem Conrad Rücker dahier ein auf bem Agelberg 5 Bem. gw. Philipp Schaad und Wilhelm Riffel Bittme belegener Ader von 280 87' in hiefigem Rathhaufe zwangsmeife öffentatich verfteigert, mi sonnt alledingtgärg Collies dint

Biesbaden, ben 23. Oct. 1865, Derzogl. Raff. Landoberfcultheißerei. bourmbiele grudrafte Beine Ballige tann. Dielen, eine Bille

Befanntmachung.

Freitag den 24. November L. J. Nachmittags 3 Uhr laffen die Wittme und Kinder des Friedrich Schaack dahier ihre am Dotheimerweg zwischen Reinhard Schmidt und Friedrich Stritter Wittme belegene Sofraithe, bestehend in einem zweistodigen Wohnhaufe, zweisiodigen Sintergebaube, Bolgfiall, Remifenbau, Schwein- und Buhnerftall, einer zweiftodigen Scheune und Hofraum, sowie einen dabei belegenen Garten, in dem Rathhause babier freiwillig versteigern.

Wiesbaden, ben 21. October 1865. Herzogl. Raff. Landoberschultheißerei. 273 Wefterburg.

201 Molandass Befanntmachung.

Freitag den 24. November 1, J. Nachmittags 3 Uhr wird dem Wagner Philipp Brand jun. dahier ein in der Röderstraße zw. Abam Mai und Christian

Born Wittme, Wilhelm Gail und Seinrich Morafch belegenes zweiftodiges Wohnhaus mit einfiodigem Seitenban, 2 zweiftodigen Seitengebäuben, über-bachter Einfahrt, Hofraum und einem Garten von 10° 3' im hiefigen Rath. hause zwangsweise öffentlich verfteigert.

Wiesbaden, ben 23. October 1865. Berzogl. Raff. Landoberschultheißerei. Wefterburg.

Befanntmachung.

Freitag ben 27. b. M. Nachmittags 3 Uhr werden bei unterzeichneter Stelle verschiedene im 3. Quartal c. confiscirte Gegenstände, als: 1 einläufige Flinte, 1 Dolchmesser, 1 Zulegmesser, 1 Taschentuch, 1 Schaalwaage mit 7, und 7, Pfd. Bewicht und 10 ungeaichte Flaschen gegen gleich baare Zahlung versteigert. Wiesbaden, den 25. October 1865. Perzogl. Nass. Receptur. the rammil and wall & Reidmann.

Shirting find erhoben worten ses ite den Witten gur Anficht bereit. Bente Donnerstag ben 26. October, Bermittage 10 Uhringelie Berfteigerung ansgemufterter Dienftpferde, in bem Artillerie-Cafernenhofe ba-Berftelgerung undgeten 243.)
hier. (S. Tgbl. 243.)
Bormittags 11 Uhr: Waterloo-Denimal, eine

Berfteigerung verschiedener Baugegenftande, in dem hiefigen Dufeumsgebaube. werde, erlaubt fich die unterzeichnete Stalle daffelbe hieri(ileknidgBoiB)s dem

Schutze des Publicums 3. gandhamtmachungus schulde des Bereckson.

Donnerstag ben 26. d. M. und die folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, werden auf der Armenruhmlibte bei Biebrich folgende Gegenftande versteigert: 3 Pferde, 2 Rühe, Sühner, Ganse, Sauben, 5 Bienenstöcke, 4 vollsständige Pferde- und Ackergeschirre, 1 vollständiges fast neues Chaissengeschirr, 2 Mühlmagen, 3 Erntemagen, 2 Karrn, 7 Div. Pflige, 2 Eggen, 2 Pfligfarrichen, & Rohlfdemafdinen, d.2 Pfuhlfaffer, 11 18 Schlitten, 3, Schubtarrn, 1 Busmühle, 21 Rartoffels und 1 Aepfelmühle, 1 große Relter, 1 Raspresse, diverfe tleine Buhr- und Deconomiegerathe, eine Parthie Dung, 4 Sanfbrechen, 1 Heblade und 2 Winden, 2 Schrotleitern, 3 Mühl- und 1 Schleifftein, 1 große Balkenwaage mit circa 10 Ctr. Gewicht, 1 Barthie Frucht- und Rartoffelfade, 2 Fuder Stroh, 4 Ctr. Seu, 1 Doppelflinte mit div. Jagoutensitien, 1 Buchse, 11/2 Ohm 1850r Wein, Biebricher Gewächs, 21/2 Stück 1863r und 1864r Aepselwein, 12 viv. Weinfässer, 7 div. Delfässer, diverse Butten, Rrantflander zc., 2 Sobelbante mit biv. Schreinergeschirr, 1 Schnitzbant, I eiferner Schraubftod, I neue Trummfage, 1 eich. Stamm, ca. 16 C. F., eine Barthie buch. Dielen, 8' 1. 14" br., 2 7,38llig, 25—30 Jahre alt, eine Parthie eich. Holz, 2-, 4-, 5- und 6zöllig, größtentheils lange im Waffer gelegen und gang fchwarz, eine Parthie Bafferradfelgen, Bollig, eine Parthie Riefchbaumdielen, Zollig, eine Barthie 2= und 3zöllige tann. Dielen, eine Parthie buchenes Wertholz, eine große Parthie eichene Schalterbäume, 3 Zoll kantig, 6' und 12' lang, eine große Parthie Schreinerbord und Latten, eine große Parthie Bruch-Wauersteine, 1050 Weinbergspfähle, verschiebene Möbel und Hausgeräthe.

Um ersten Tag wird mit dem Bieh begonnen und tommen alle Begenftänbe bis zum Wein zum Ausgebote, am zweiten Tage wird mit dem Wein der Anfang gemacht.

17381

## Jos. Berberich.

empfiehlt

Mobilienverkauf.

Beute Donnerstag ben 26. October Nachmittags von 2 Uhr an werben im Café de Paris verschiedene bei der Versteigerung vom 23. October zurückgestellten Mobiliarstücke, namentlich: I Garnitur in Plusch, mehrere große Spiegel,
1 Caunts, 2 Rohrsessel, 4 Rohrstühle mit Rohrlehne, 1 große Waschkommode, mehrere Betten, 3 Kanape's ic. gegen Baargahlung aus ber Sand vertauft. Sämmtliche Möbel find von Mahagoni, gut erhalten und eignen fich zur Ausmöblirung von Hotele und Privatwohnungen.

bilien=Udernetaeruna.

Montag den 13. November und die darauf folgenden Tage,

Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Herr J. A. Sahl im "Darmstädter Hof" zu Rüdesheim, wegen Aufgabe des Geschäfts, sein sämmtliches Wirthschafts- und Occonomie-Mobiliar, als: ,ाट हारिड

Betten mit und ohne Sprungfeber-Matragen, Kanape's, Seffel, Stühle mit Blüsch-, Damast- und Leber-Polstern, Rohr-, Holz- und Gartenftühle, Spiegel mit Gold- und Holgrabmen. Raunite, Buffets, Tifche, Rommobe, Confole, Wasch = und Machttifche mit und ohne Marmorplatten, Tifcheden, Buß- und Zimmerteppiche, Rleiderfdrante und Rleiderftode, ein Tafelclavier, Bilder, Glas, Porzellan, Löffel und Gabeln, Borleglöffel in Silber und Chriftophle, die Meffer, Caffeebreiter, Gaslüfter, Lenchter und Lampen, vollständige Rüchengerathschaften, eine Mange, eine Presse und ein Kotusfäufer 2c. 2c.,

ferner Tafel - und Tischtücher mit Servietten, Betttlicher, Riffenzuge, Hand-tücher, sammtlich in Bielefelber und hausmachend Leinen, meistens noch neu, Bique-, Stepp- und Boll-Decken, Plumeaux und Kiffenliberzige mit Spiken,

Tull-, Woll- und Battift-Vorhange, Rouleaux, obann 2 Pferde, 2 Chaisen mit Geschirr, ein Stuhlwagen, zwei Schlitten, Adergeschirr, berichiebene Bagen, Schubladen, eine Mahlmlihle, 1 Futterund 2 Stropfcneidmaschinen, 3 Dehlkaften, 2 Reltern mit eiferner Schraube, 6 und 8 Dhm haltend, ein Regenfaß, Baich- und andere Butten, und verchiedenes mehr

gegen baare Zahlung verfteigern.

Die Möbel ac. tonnen 8 Tage por ber Berfteigerung eingefehen merben. 17559

feifch aus ben Gruffligifde riceumaner,

nach neuester Façon, in allen Größen, von 1 fl. 45 tr. per Stild bis gu ben feinften Gorten, empfiehlt 1754? Mt. Köldner Witwe., Kranz 2.

Den Reft meiner Petroleumlampen vertaufe ich, um schnell zu raumen, zu angergewöhnlich billigen Breifen. Huch empfehle ich mich im Umanbern aller Arten Lampen an Betroleum und werben fchnellftens beforgt. 15843n ug tistgirchiel relgiet tim me Louis Kauft, Meine Burgftrage 7.

Patent-Wagenschmiere in ganzen und halben Risichen empfiehlt 17535 A. Schirmer, Markt 10.

Reuer Ritt für Glas, Porzellan und Stein, à Flaçon 11 fr. 130 bet G. Möbus, Meggergaffe 3.

Berschiebene Defen, mehrere Tische und Stuble, sowie ein 1, ein 1/4 Dhurfaß find zu vertaufen Mainzerftrage 10.

Rirchaasse 20 sind drei Paar atte Nemifethore billig zu verlaufen. Rah. bet Schreinermeister Seife baselbst. ganifitrail igrafed gillid dan liench 16981

Seeben ift erschienen und ausgegeben: No. 43 (vollständige Lifte). Preis 6 fr. L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlun Langgaffe 27. mm 2 8 24 Nerostraße 24. empfiehlt reingehaltene Weine, Raffee und Billard, fowie ein gutes Glas Bier und Speisen zu jeder Tageszeit. Effig, Del, :810 Thee, Chocolade, di Seife, Lichter, Landesproducte. 9 Starte 20. Tubak, Cigarren, chorEt, Ichelle und Holgrafen Branden Baffete, Lifche, Kommode, Conempfiehlt alle in biefes Sach einschlagenben Artifel zu billigen Breifen. 17367 er und Lamb tulianoige plui restor nis onu Langgaffe 49, empfiehlt einem verehrlichen Bublifum vorzügs liche reingehaltene Weine, fehr gutes Flaschenbier, Restauration à la carte, Table um 1 Uhr à 42 fr., Albonnementstisch zu 30 und 24 frem inden, 3 Mehltaffen, 2 Kellern urt 12, Com baltend, ein Regenfag, Walds und andert Bellend, und Engeschen werden. Mettenmaner, frisch aus ben Gruben zu beziehen von Moritsftraße 12. Lagerplat auf der Staatsbahn. 11990 19 19 Bu beachten für Wasch Alpparate eigener Construction, in benen die Wasche nur durch ben Stoß bes Baffers gewaschen, somit mehr wie bei der Dandwascherei geschont wird. In 10 Min. 12-14 Semben mit größter Leichtigkeit zu maschen. Dabei ift Rachble hen, wenn foldes nicht ausbrikalich verlangt wird, burchaus nicht erforderlich, was für ben Winter von großer Bedeutung. 45 und 60 fl. Nähmaschinen aller Construktion, Zjährige Garantie. Waschpressen und Mangen. Haushaltungsmaschinen aller Art. 373 mbm , 11949 Chandelich 138 Bonhorst, Ringaffe 31,119 287 Das Umändern, Ausbessern und Reinigen der Herrenkleider wird fonell und billig beforgt Marktftrage 24,18 Stiegen hoch and 16566

## Eröffnungs-Anzeig Kranzplat 1

Die Eröffnung meines Stickerei - und Kurzwaaren - Geschäfts

beehre ich mich meinen Freunden und Befannten, sowie einem hochgeehrten Bublifum hiermit ergebenft anzuzeigen.

Billigfte und reelifte Bedienung zufichernd, bitte ich um geneigten Bufpruch

und zeichne in Hochachtung Wiesbaden, ben 25. October 1865. 17583

ALLANDANAMA

C. M. Mahr. Kranzplat 1.

TO THE PARTY OF TH

Soeben ift erfdienen :

## ustav-Aldolph-Kalender

für 1866. Breis 8 fr.

Bebes Exemplar biefes Ralenbere ift mit einem Prämienfchein

and and a hard a hard a section

zum Gewinn von fl. 100. — Prämie versehen. Für das Herzogthum Nassau ist uns vom Verleger der alleinige Depit übertragen und sind wir im Stande, Wiederverfäufern, welche von uns Parthien beziehen, bei Baarzahlung einen entsprechenben Rabatt zu gemähren.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung. Langgaffe 27.

- Landad empfehlen ihr vollständig affortirtes Stickerei: und

Sofmann, Michelsberg 2.0 16778 bis zu 40 Maas empfiehlt

pr. Pfd. 16 fr., Zuckershrup 12 fr., Apfelfraut 12 und 7 fr., sowie Hirsch-hornsalz, Saltartari-Rosinen, Mandeln, Farin 2c. zu den billigsten Preisen. Anton Roth, Goldgaffe 8. 17459

### monce.

Kirchhofsgaffe 7 werden alle in das Put und Wodegeschäft einschlagende Arbeiten unter Zusicherung bester und billigster Bedienung verfertigt. 17473 C. Jung, Modiftin. neffert in Sieruti dest i

Gin Landhaus in gefiindefter Lage mit großem Garten und herrlicher Aussicht zu vertaufen Bon wem? fagt bie Expedition is fidleind fi al6353 In dem Haufe des Herrn Kaufmann Fehr in der Webergasse find wegen Bauveranderung zwei gut erhaltene Treppen zu verkaufen. Käufer können sich wenden an den Architekten Weecklenburg, Adolphstraße 16. 16638

## Saramagazin, Friedrichstr. 39. 16567

## the legislinus - Coschüfts

eine größere Parthie Stickereien von vergangener Saison, als: Kissen, Pouffs, Sessel, Teppiche, Fenstermäntel, Schemel, Pantoffeln, Reisetaschen, Fußsäde, Etageres, Borben, Perlische, Herrnmützen, Hosenträger, Tabakbeutel, Schellenzüge, Lampenteller, Perlarbeiten zu Etnis u. s. zu äußerft billigen Preisen empfiehlt

Friedrich Dervin,

17260

vorm. G. L. Neuendorff, Kranzplat 6.

Regnard's Odontine, Zahnseise oder Zahnpasta, in Etuis à 21 kr. 130 empfiehlt G. Möbus, Meggergasse 3.

Mites Binn wird angefanft bei Inngießer

J. Mansetti. Metgergaffe 14.

Rheinstraße 34 sind gute Kartoffeln, malter- und tumpfweise, zu haben ; auch ist daselbst ein Rlafter trockenes buchenes Scheitholz zu verkaufen. 17544

**Pappendeckel**, aus der Fabrik von Leopold Cordier in Jügernthals find in allen Nummern jetzt auf Lager bei 17554 **Müller**, obere Webergasse.

Zur bevorstehenden Winter-Saison empfehlen wir dem geehrten Publikum unser reichhaltig affortirtes Lager aller Arten fertiger

Herren- & Knaben-Anzüge

zu anerkannt billigen Preisen. Aufträge nacht Maß werden in fürzester Zeit prompt ausges führt. L. & M. Dreyfuss,

53 Langgaffe, Wiesbaben.

Heute Morgen frisch gebackene Fische, sowie fortwährend ein gutes Glas Aepfelwein vom Steinheimer Hof.

Whilipp Rimmel.

Rerostraße 42 sind gute Rartosseln tumpf- und malterweise zu haben.

Bur Nachricht. In noch Damen Zeugftiefel zum Schnüren und mit Zügen pund einige Baar Herren-Zugftiefel für den Fabritpreis zu haben bei

Auch ist baselbst eine heizbare Mansarde zu vermiethen. Mauritiusplat 5.

Insere heute vollzogene eheliche Berbindung zeigen wir unsern Freunden, Freundinnen und Bekannten statt besonderer Meldung hierdurch an. Würzburg, den 23. October 1865.

Eugen Billigheimer, geb. Gombrich, aus Offenbach.

Theaterplats gesneht! on wind

Es wird Theilnahme, auch ein ganzer Plats der ersten Ranggallerie oder Rangloge des Winter-Theaterabonnements sogleich zu übernehmen gesucht. Wer, fagt die Expedition.

## Das große Schuh- & Stiefel-Lager

J. Wacker aus Stuttgart

empsiehlt eine große Auswahl Damenstiefeln, Kinteberstiefeln, ganz sein und elegant gearbeitet, Anssenstiefeln in Zeng und Leder, schwarze Laftingstiefeln mit Zügen und zum Schnüren, Pantossein, Kinderstiefeln aller Art, sehr schwarze Kilzstiefeln mit und ohne Besat, ansgeschnittene Filzschuhe, Herrenstiefeln von seinem Kalbleder, sowie auch von französischem Lackeder. Diese Waare ist eigenes Fabrikat und gut und solid gearbeitet.

Der Laben besindet sich Goldgasse 20.

Bur gefälligen Beachtung.

Unterzeichneter bringt in empfehlende Erinnerung, daß alle in das Schuhmacher-Fach einschlagende neue Arbeiten, sowie alle Reparaturen gut und dauerhaft anzeserigt werden und verspricht schnelle Besörderung. Herrn-Stiefel gesohlt und gesteckt zu 1 fl. 24 fr. bis 1 fl. 28 fr., gut gearbeitet. 17567

### F. Strasburger,

Rirchgasse 10, empfiehlt sein Lager in

## Colonial: u. Specerei-Waaren.

Hammelfleisch,

erste Qualität, das Pfund 10 fr., ist fortwährend zu haben bei

Metger A. Schäcker, 17248 obere Webergasse, Stadt Franksurt.

Wellriguraße 21 find Rüchenschränke, einthürige Aleiderschränke, Bettladen 2c. und ein eichenes Kinderstühlchen zu verkaufen. 17578 Ein gepolsterter Lehnsessel, mit schwarzem Leder bezogen, ist billig zu

vertaufen Reroftrage 18 im Seitenbau.

17582 Mille füßes Heu ist abzugeben bei grappes in Dotheim.

## Micht zu übersehen!

rumpfwaaren-Lageridus 3

Langaoffe 49 im Saufe bes herrn Reftauranten U. Schmibt, bormals Laden ber Buchhandlung von Feller u. Beds.

Augleich empfehle ich mein wohlaffortirtes Lager in Strümpfen, Jacken, Sofen und Unterrocken in Wolle, Baumwolle und Seide.

Auch werden alle genannten Artifel nach Maaß angefertigt, sowie alle Reparaturen entgegengenommen.

A. C. Feix, Strumpffabrifant, Langgaffe 49. 16762

Hutformen aller Art, Hutstoffe, Bander, Blumen, Sammte, Sammtband, sowie alle in's Putssach einschlagende Artikel zu billigen Preisen, sodann bringen wir ben geehrten Damen unser Putzgeschäft in empfehlende Erinnerung.

Cath. Ramberger & Comp., Langgaffe 19.

ein guter Hofhund, ein Herrn- und ein Damenfattel. Näheres bei 313 Riefeln mit und ohne Befag, ausgeschnicklesstagige frei Bei 313

### eigenes Jahrikat und gut t

Siermit die ergebene Anzeige, daß mein Lager in Tuch und Burtin 2c. bollständig affortirt ist in den neuesten Defsins englischen und niederländischen Fabritats, und empfehle ich bei Bedarf zu nachstehend billigen Preisen: doppelbreites niederlandisches Tuch per Elie von 1 fl. 12 fri bis 4 fl. --- fr. fcmarzes Tuch zu Röden u. Westen da in per Elie von 1 fl. 12 fri bis 4 fl. --- fr.

contenten und einfarbigen Burtinging der, mateut, 12 . 30m, 1 . 8mm -Ratinee ze. (reinwollen)

Anfertigung ganger Anglige nach Dag ju billigen Preisen. Fertige Berren-

und Knabenanglige. Auf Berlangen Zusendung von Muftern.

H. S. Nassauer, Neugasse 22. 17533

Ein leichter Mollwagen wird zu taufen gefucht Louisenftr. 18. 17497

anusarunc.

Allen Denen, welche unfere nun in Gott ruhende Mutter, Schwiegerund Großmutter und Schwester, Fran Elisabetha Quandt, geb. Sparwasser, von Eppstein, die lette Chre erwiesen und fie zu ihrer Rubeftatte geleiteten, unfern tiefgefühlten Dant. 17535 Die trauernden Sinterbliebenen.

Milen Denen, welche unferem entschlafenen Gatten, Bater und Schwiegerfohn, herrn M. A. Meyer, die lette Chre erwiesen, unsern innigsten Dant. 17594

Die trauernden Hinterbliebenen.

Hiesbadener Theater. Spindert Bomische Deute Donnerstag: Fra Diavolo, ober: Das Gasthaus in Terraeina. Komische Oper in 3 Alten, von Scriben Musik von Auber.

Dieran eine Beilage.

## Wiesbadener

# Transboll antit.

Donnerstag

(Beilage ju Ro, 252)

26. October 1865.

## Synagogen-Gesang-Verein.

Beute Abend 8 Uhr Probe für Beren.

Consum- und Spar-Verein.

Außer ben früher bereits veröffentlichten Lieferanten find noch mit folgenden Gefchäftsleuten Contracte abgeschloffen worden:

Herrn Metgermeister Endwig Machenheimer, " Milchandler Philipp Wilhelm in Dotheim, " Bader und Chirurg Joh. Muth hier.

287

Der Berwaltungsrath.

Cinladung.

Hömerberg 13 (Eingang burch den Hof), der 17, sowie berjenigen activen, unactiven und Ehrenmitglieder des Gesangvereins Union, welche mit dem Beschluß der letten Generalversammlung (Director-Wahl) nicht einverstanden sind.

Biergu laben freundlichft ein

Drei der 17. 17564

## Einladung zur Subscription.

Der hiesige Cäcilienverein wird auch im bevorstehenden Winter wie disher vier Concerte veranstalten, deren musitalische Richtung als bekannt vorausgesetzt werden darf. Der Verein, dessen Hauptzweck die Pflege des Chorgesanges ist, wird dabei bestredt sein, vorzugsweise Werke anderer Gattung zur Aufführung zu bringen, als solche in den daneben bestehenden Konzertinstituten zur Geltung kommen. Zur Aufführung im ersten Conzert, das zu Ansang November stattsinden soll, ist Mendels sohn's Paulus bestimmt; sür die spätern Conzerte sind u. a. Motetten von Palestrina und von J. S. Bach, das Blasquintett von Mozart in Es-dur, ein Psalm von Franz Schubert, Page und Königstochter von Nobert Schumann, Frauench öre von Brahms in Aussicht genommen.

Der Abonnementpreis für bie vier Congerte beträgt 4 fl.

Bur Subscription in die dieser Tage circulirende Liste ladet ergebenst ein der Borstand des Cäcilienvereins.

Wiesbaben, ben 24. October 1865.

25

Frische Austern

fortwährend bei

C. Acker.

17557

Tanzschuhe

für Rinder empfichst 17552

G. Schäfer, Schuhnacher, Gotogaffe 1, Ed der Bafnergaffe.

Bäuser : Berkäufe. Sut gelegene Geschäftshäuser, schöne Landhäuser und Villa's in hiesiger Stadt, sowie Landgüter in dem Rheingau, der Pfalz und der Bergstraße gelegen, find zu verkaufen durch die Algentur von C. Levendecker, Kirchgaffe 17. 313 Reichassortirtes Musikalien-Lager & Leihinstitut. ianoforte.Lager jum Bertaufen und Bermiethen. Eduard Wagner, Langgaffe 31, vis-a-vis ber Boft 16555 Revenue prima Schweizer-, Limburger- u. Rahmfafe empfiehlt August Bauer, billiaft Ed der Louisen: u. Babnhofftrage. 17324 senen & Pension Die ruffifden Dampfbader, Riefernadelbader und warmen Sugwafferbader find bis auf meitere Ungeige täglich geöffnet. NB. Sammtliche Babelocalitaten, fowie Aus- und Antleidezimmer find bollftändig erwärmt. Getragene Heren: u. Damenkleider werden zu böchft möglichen Breisen angekauft bei A. Harzheim. Goldaaffe 21. empfiehlt zum Berkauf und Berleiben A. Schellenberg, Rirdgaffe 21. Des Futtermangels megen haben wir die Ginrichtung getroffen, bag von nun an Trebern zu jeder Zeit und in jeder beliebigen Quantitat von une bezogen werden fönnen. Wiesbadener Actien:Bierbrauerei:Gefellschaft. löbel- u. Spiegellager 17 Rirdigaffe 17. evendecker. 313 erite Qualität per Pfund 12 fr. bei Menger Baram, Reugaffe. 16677

das Pfund zu 10 fr. zu haben bei Mey

Metger Seewald, obere Webergaffe.

Bu dem am 29. October Nachmittags 11, Uhr in der evangel. Kirche zu Rüdesheim zu feiernden Jahresfeste des Bereins zur Gustabs Abol phs - Stiftung für das Stadt- und Landdefanat Wiesbaden werden hierdurch alle Glieder und Freunde des Bereins geziemend eingeladen. Der Borffand. 30111153 Schumacher & Poths empfehlen dans min lind am Uhrthurm, Ed ber Reugaffe u. Markiftrage. Die Befigung des verftorbenen Brafidenten Dr. Dtohr in Dber-Ingelheim, beftehend in einem großen Wohnhaus mit Detonomiegebäuben mitten in einem herrlichen Obft- und Weingarten von 10 Morgen gelegen, ift unter gunftigen Bedingungen zu vertaufen. Naberes bei Unterzeichnetem, ber gum Bertauf Rart Raibel in Dber-Ingelheim. 17587 beauftragt ift. Bente Donnerftag ben 26. October beginnt ber erfie Curfus. jenigen, welche baran Theil zu nehmen wünschen, werden gebeten, sich heute Abend um 8 Uhr in bem Local des Herrn Ph. Er del in der Reroftraße einfinden zu wollen. Rarl Wießenborn, Tanglehrer. Taunusftrage 57 ift ein Raminrohr von 61/2' lang und 6" weit gu 17588 verkaufen. Göttinger Cervelativurft, befter Qualität, in frischer Gendung Nacob Nath, empfiehlt Ed ber Rhein- und Moritiftrage. 17601 Zwei maffive steinerne Schweinställe billig zu verkaufen Schillerplat 1. 119 1119 117383 estauration spitz, Webergaffe 40. Unterzeichneter empfiehlt feinen täglichen Mittagetisch zu 18 und 24 fr., frische Hausmacher - Wurft und neuen Bein. Zugleich bringe ich meinen frisch angekommenen 1862r Bobenthaler, per Flafche 48 fr., und ein fortmährend gutes Blas Bier in empfehlende Erinnerung. Ancob Spit. 17597 Pund Schumacher & Poths, empfehlen 282 an Uhrthurm, Ed ber Reugasse u. Marktftraße. Wichelsberg 20 ift ein noch guter Schneppkarn billig zu verlaufen 17605 Ein gebrauchter Steinfohlen: Dfen billig zu verlaufen. Rah Erp. 17549

empfehlen
282

am Uhrthurm, Ed der Neugasse u. Marktstraße.

Wichelsberg 20 ist ein noch guter Schneppkarn villig zu verkausen 17605

Ein gebrauchter Steinkohlen: Ofen villig zu verkausen. Näh Exp. 17549

Ein halbes Oxhoftfaß zu Rothwein ist zu verkausen. Näh Exp. 17549

Ein gut gearbeiteter polirter Auszugtisch ist zu verkausen. Zu erfragen in der Exped.

Tin wenig gebrauchter Huszugtisch ist zu verkausen. Zu erfragen in der Exped.

Tin wenig gebrauchter Huszugtisch ist zu verkausen. Zu erfragen in der Exped.

Tin wenig gebrauchter Huszugtisch ist zu verkausen. Zu erfragen in der Exped.

Tin wenig gebrauchter Huszugtisch int zu verkausen. Zu erfragen int der Wenzelichneten Steingasse 8.

Tisch Zacob, Helenenstraße 12.

Dessentliche Bitte! m. mo ug

Der Berichtsvollzieher Boos, ein Ehrenmann, wie allgemein befannt, ift geftern nach Jahre langem Kränkeln und achtmonatlichem frandigem Krankenlager bon feinen furchtbaren Leiden durch den Tod erlöft worden. Er hinterläßt Fran und Rinder, die gegenwärtig ebenfalls frant find, in ber allergrößten Roth und im höchften Glend. Es ergeht begigalb an bie wohlthatigen Menfchenfreunde unserer Stadt die ebenso begründete wie bringende Bitte, ein Scherflein zur Milberung der großen Noth dieser armen Hinterlassenen durch Abgabe in der Expedition dieses Blattes, welches die menschenfreundlichen Gaben öffentlich bescheinigen wird, beitragen zu wollen. offerd namadroffrag das gnugifet sick Biesbaden, den 21. October 1865, im ausgemall naforg manis ni enadafied

R. W. Rafebier. C. Juranh. Mbolph Stein. Beiland, Defanation, up ingrugnide &

usiuolise

1097

amortonan

Frifd angefommen:

Rieler Sprott das Pfd. 48 fr. Offfee: Gußbuckinge zum Braten und Rohessen. Bollandische Speckbuckinge zum Rohessen. Neue hollandische und schottische Häringe. m mednituis " Cardellen und Kräuter:Auchovis.

Sente Abend Concert der Liederhalle. Anfang 71/2 Uhr.

treffen beute ein.

17361

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Als befonders preiswürdig empfehle ich nachftehende Weine: 300 anto

die Flasche zu 36 fr. 1862r Lorder 1858r Winfler 1859r Johannisberger " , 48

1859r Rübesheimer 1 ft. A. Moos, Kirchgaffe 19.

17573

Theaterplake gesucht. 11 1/2 gradelatill

1/2 Abonnement von zwei Blagen nebeneinander, in ber 1. Rangloge, werden gesucht. Räheres Sonnenbergerstraße 7. dolle us Godt and 200 ordin 17589

Um weitere Irribumer zu vermeiden, mache ich bie Angeige, bag fich meine Wohnung noch immer Morititrage 7, hinterban rechts, befindet. Es werden bei mir, wie befannt, alle Weißzengarbeiten (Sandarbeit) fein und bauerhaft gearbeitet, Seren: und Frauenhemben nach neuestem Schnitt und Facon, und werde ich ftete bemuht fein, mir bas feit langen Jahren gefchentte Bertrauen auch ferner zu erhalten.

Wilhelmine Dehwald, Weißzeugnäherin. Feldstraße 10 wird gut und billig gewaschen.

. Rathgeber, Kranz 5, empfiehlt eine schöne Auswahl Respirator (oder Lungenschützer), Spriten aller Art nebft Auffate von Gummi, Gasschläuche, Unterlagestoffen für Betten, Gummischröpftöpfe, Luft= und Wafferkiffen, Gisblasen, Urinale, Gehörröhren, Fontanellehalter und Parifer Bandagen. es dammel per Pfund 8 fr., ift fortwährend gu haben bei Dt. Baum, Reugaffe 13. sildschwein, Frisch bei Gener, Hotlieferant. 17533 per Pfund 8 fr. ift fortwährend zu haben bei 17509 minansond stude inis regin am Metger Satori, Metgergaffe 13. Deun Borfenfter 6' 1" lang und 3' 3" breit find zu verlaufen. Das Rähere Moritsftraße 3, Parterre. Alltes Messing tauft Muguft Mes, Gelbgießer, Ed ber Schachtftrage und bes Romerbergs. 13732 Amerikanische Waschmaschinen & Wäsche-Wringmaschinen empfiehlt zum Verfauf und zum Vermiethen. Fr. Knauer, Reugaffe 9. Flügel, Pianinos, Tafelflaviere von Raim und Gunther Eipp, empfehlen zu billigen Breifen unter mehrjähriger Garantie's Guitt en gold migist mit studdellig & in Can Wolff; wish 16561.mml andatired beritet Biener Riege beriteben fann. 16561. fann abgeholt merben Sonnenbergerftrage auf bem Bauplay neben Berrn Gartner Weber, 13777 Eine perfette Cohin unt febrat Depots Depots Bolfe französischer Waaren.
thuise dielges drien Franksurt a. M., Junghofftraße 7. 2000 der Beaust mid werden auch en gros verfauft. Raufgefuch. Gin gebrauchter Porzellan: Dfen wird zu taufen gefucht Rirchgaffe 20 im Borberhaus 1 Stiege hoch. Ein bor zwei Sahren neuerbautes zweiftodiges Wohnhaus mit iconem Sofraum ift um ben Preis von 5000 fl. unter gunftigen Bedingungen aus freier Dand zu verkaufen. De, fagt bie Erp. Schone Wiesbadener Raftanien find zu haben im Centuer bei Bilh. Renwrang, Römerberg 22 und Karl Gros, Steingaffe 16. 17519 Diejenigen Herren, welche bei der geftrigen Abendunterhaltung im Neuen Caft no in Besitz umrechter Hitte gekommen sind, werden ersucht, solche zum Austausch an den Casinodiener abzugeben.

Berlanfen hat sich am Dienstag ein Hundchen, 3/4. Jahr alt, seidenartig langes weißes Haar, welches ihm beinahe die Augen verdeckt, hört auf den Namen "Lenz". Es wird gebeten, diesen Hund im Europäischen Hofe oder in der Alinik des Herrn Hofrath Pagenstecher abzugeben und wird eine Belohnung dasur zugesichert. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein weißer Sühnerhund mit braunen Behang ist aufgefangen worden. Um Rückgabe Wilhelmstraße 5 wird ersucht.

Berloren wurde von der Biebricher Chanssee bis an das Accisamt am Montag Wittag ein gef. Fäßchen. Um Abgabe gegen Belohnung bei Herrn 3. Berberich, Louisenstraße, wird gebeten.

Berloren wurde eine Brille in Stahlgeftell. Abzugeben gegen Belohnung große Burgftraße 4.

Der Deckel von einem Handforb wurde verloren. Rückgabe gegen angemeffene Belohnung Wilhelmftraße 5.

Einige Mächen können das Kleidermachen erlernen Elisabethenstraße 5. 17516 Ein im Nähen und Bügeln wohl ersahrenes, und ein mit Handhabung der Nähmaschine vertrautes Mädchen werden gesucht. Näheres Exped. 17397

Alle Arten Pugarbeiten werden in und außer bem Haufe angenommen von Lifette Bing, Pugmacherin, Mauergaffe 8,

bormals bei F. Pfaff. Eine junge, reinliche Frau, welche Kranke zu pflegen übernimmt, sucht Wartoder Monatdienst. Näh. bei C. Prinz, Saalgasse 8.

Nerostraße 32 finden mehrere genibte Kleidermacherinnen dauernde Beschäftigung.

Eine ältliche Berson wird für Monatdienst gesucht Dotheimerstr. 11. 17551 Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Puten, Näheres Faulbrunnenstraße 1, 1 Stiege hoch.

Ein Monatmädchen wird gesucht. Näheres Stiftstraße 7.

17586

### Stellen Gejuche. minig

Es wird eine attliche Person, welche Liebe zu Kindern hat, gesucht und tann gleich eintreten. Das Nähere im Badhause zum weißen Roß. 17394

Eine gesetzte Person, welche selbstftandig einer Kliche vorstehen kann, wird gesucht von der Wiesbadener Actienbrauerei.
17300 Ein starkes, reinliches Dadden wird als zweites Madchen gesucht. Näheres

in der Exped. 17441 Eine perfette Röchin mit febr guten Zeugniffen gesucht. Näheres Abolfs-

berg 1. 17487 Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird fogleich gesucht Tannusstraße 41, Parterre. 17517

Ein gut empfohlenes Dabden sucht eine Stelle und kann gleich eintreten Louisenstraße 11.

Ein reinliches Mädchen, welches Hausarbeit versteht und gut melten kann, wird sofort gesucht Rheinstraße 36 im Hinterhaus. 17520

Ein tüchtige Köchin (Ersat eines Chefs) wird für nächste Sommersaison nach Creuznach gesucht. Näheres Badhaus zum Engel No. 12. Zu sprechen Bormittags.

Ein anständiges Mädchen vom Lande, 15 Jahre alt, wünscht mit einer frommen Herrschaft auf Reisen zu gehen; selbige sieht mehr auf feine Ausbildung als auf hohen Lohn. Näh. Exp.

Gin tuchtiges Spulmädchen wird gesucht Wilhelm=
COLCUMN AND TO THE PROPERTY OF
Berlängerte Kirchgaffe 13, im 3. Stock, wird ein Dienstmädchen gefucht. 17558
Ein Dienstmädchen wird gesucht Langgaffe 2, 3. Stod. 17555
Es wird Jemand Morgens jum Wecktragen gesucht bei
Daniel Faufel, Bäckermeister. 17571 Ein reinliches Dtabden sucht Dienft für Rüche und Hausarbeit. Naberes
Deidenberg 17, at 13 and 19 and 19 and 19 and 19 and 17576
Ein Küchenmädchen wird auf 15. November gesucht Wilhelmstraße 1. 17548
Es wird ein Madden für Hausarbeit gesucht Webergasse 52. 17577 Ein junges reinliches Dtabden, am liebsten vom Lande, welches alle Haus-
arbeit gründlich versteht, wird gesucht Metgergasse 13. 17414
Es werden zu jeder Zeit durch bas
concessionirte Dienstboten- und Stellennachweise-
Bureau von Frau A. Petri, Metzgergasse 32,
179dl ser für Herrschaften in 28 annen nur 1
ftellensuchendes Personal, als: Rellner, Köche, Diener, Hausburschen, sowie
Haushälterinnen, Jungfern, Bonnen, Ladenmabchen, Rochinnen, Saus-, Ruchen- und Rindermadchen, sowie mehrere Landmadchen, ju aller Arbeit willig, nach-
gewiesen. Ebenfo finden ftellensuchende Bersonen fortwährend auf Grund ihrer
mir vorzulegenden Zeugniffe fortwährend Placement. Frau U. Petri, Meggergaffe 32, 325
Es wird sofort eine Röchin in ein Gafthaus gesucht. Zu erfragen in ber
expedition.
Ein reinliches Mädchen, welches gut tochen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näheres in der Expedition. 17607
Ein reinliches Mädchen, welches in allen Saus- und Küchenarbeiten erfahren
in, jucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Römerberg 17
Ein Mädchen, welches bürgerlich tochen und gute Zeugnisse vorzeigen tann,
jucht eine Stelle und tann gleich eintreten. Bu erfragen Delenenstraße 16 im
Hinterhans, 3. Stock.
Für ein hiefiges Bankgeschäft wird ein Lehrling
mit notbigen Vorkenntniffen gesucht. Nah. Erp. 16076
Einige Anaben und Mabchen von 14—18 Jahren finden bauernde Beschäfstigung in der Metallfapfelfabrik von A. Wuth u. Comp. 17330
Ein Schreiner (Möbelarbeiter) gesucht. Nah. Exped. 17398
Es werden für mehrere Taufend Bulden Sypothetentheil im Betrag von
300 fl., zu 5 % verzinslich und mehr als boppelte Sicherheit bietend, zu cebiren gesucht. Näheres bei ber Berwaltung bes Vorschußvereins. 17017
5500 fl. werden auf ein Saus mit Hinterban auf 1. Spothet zu leihen
gelucht. Bon wem, fagt die Erped.
gerichtliche Sicherheit für die hiefige Blindenanstalt zu leihen gesucht. Nah.
228
Elifabethen ftrage 3 ift bie Bel-Etage, beftebend aus 1 Sgion, 4 Rimmern.
elegant möblirt, mit Borfenftern, nebst eingerichteter Ruche, Reller, jahrweise, auf Berlangen auch monatweise zu vermiethen. 17267
or court which he 23 th ein mobilities Rimmer mit Rabinet zu verm. 17512
Du ner gaffe o find möblirte Wohnungen und Rimmer zu vermiethen. 15328
Dind und Berlag unter Berguttvortligfeit, von E. S. geffen derig.

Deibenberg 13 ift fogleich ein beigbares Bimmer ju vermiethen. 17346
Rirch gaffe 13, Bel-Etage, find 2—3 möblirte Zimmer zu vermiethen. 16549 Lirch gaffe 35 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 15507
Louisenstraße 35 ein möblirtes Zimmer mit Rabinet zu verm. 17504
Mainzerstraße 14
is his Relatione fooleich in hermiethen. Vaperes um Dilletyuns. 10000
ONS a sea a a fine O life sino Corrino will armitimel all Delasteration 1 1202
03 2 m and and 1 lit air orange to Floring monthlifte Allminer all Delite 1 too
Saalgaffe 2 im zweiten Stock ist ein gut möblirtes Zimmer gleich zu ver- miethen, auch tann die Kost dazu gegeben werden.
C I D ICA aire transported (Continuents on the Michigan Della Continuents of the Continue
A LACE AND CONTROL OF THE OWNER WHEN THE PROPERTY OF THE PROPE
FILE AVALANTA MAKENTANIAN MICHISTRITITI TITLE DELL DELL DELL DELL DELL DELL DELL D
Called to A the pine imone, modifie appointing bon & Dustanten,
Südseite, auf gleich zu vermiethen.  Steingasse 8 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.  17581  15971
Steingasse 8 ein möblirtes Zimmer zu vermieigen. 15971
Mann us fitage 20 ift eine hibbitete Louisethen Räheres Exped. 15334
Gin wher their hithirte mobilitie Kimmet an occurrence work to
An action of the control of the cont
THE REPORT OF THE PROPERTY OF
ein elegant möblirter Salon, 2 Schafftimmet, eine Beunfardt, state
Reller Mainzerstraße 4. Räumlichkeiten zum Aufbewahren von Möbeln oder sonstigen Gegenständen sind zu
The subsection of the subsecti
posed and residence are offered by an English tamily. Apply as the
11000
Board and lodging for one or two English Ladies in a respectable german family. Inquire at the office of the Wiesbaden Tagblatt. 17400
Zwei elegant möblirte Zimmer in der Rheinstraße,
Bel-Stage, sind an einen Herrn zu vermiethen.
Wäheres in der Ernedition. 17171
Näheres in der Expedition. 17171
Drei höchst elegant möblirte Zimmer mit Bedienung sind bis zum 1. April 1866 zu vermiethen. Wo, sagt die Expedition.
1000 gu uttuttigett. 20, juge on Certain Olivenatie 25 3 Stort 17439
3wei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock. 17439 An ein auch zwei Mädchen ober Arbeiter ist eine heizbare Stube, mit ober ohne
on a fall are homesisther Mich in net lottles.
A PARE COLLEGE EXCENSES CONSTITUTION PROGRESS IN TRACE
Deidenberg 4 ift eine Mansarde an reinliche Arbeiter zu vermiethen. 17560 Mehrere reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Faulbrunnenstraße 3 im
La Chicagaste Rome Control to Anna traductory Atrit Chicagast His this Had last the
A THE LAND WITH THE PROPERTY OF THE PROPERTY O
im Cinterhaus gleicher Erde.
Deinen 52. Geburtstage Deine Kamilie!
17600 3. R. R. R. E. R. und B. Kiefebusch.
### 17600   S. M. R. M. E. M. M. D. M. M. D. M.
Biftolen 9 ft. 47 — 48 ft. Brens. Frens. 15 , 831/s — 841/s .
20 Fres. Stüde . 9 , 28 - 29 , Engl. Sovereings . 11 , 55 - 57
Drud und Berlag unter Berantwortlichteit von A. Schellen berg.
Althu mile bering mitte Cremmendennides.